

	<p>Objekt: Hammerbohrmaschine</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030100583001</p>
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Besonders leichte Hammerbohrmaschine, schlanke Form. Die Maschine ruht auf einem Schlitten, der aus zwei Führungsschienen und einer Halteschiene besteht. Auf der Halteschiene Aufnahmevorrichtung für den Maschinenträger. Vorschubspindel in der Mitte unter dem Zylinder. Die Brücke der Vorschubspindel ist durch eine Wendelfeder abgepuffert. Luftanschlusshahn oben auf dem hinteren Zylinderdeckel. Die Maschine hat eine mechanische Vorschubvorrichtung, die von der Vorschubspindel aus betätigt wird. Vorschub und Umsatz sind somit gekapselt.

Grunddaten

Material/Technik:	Metall *
Maße:	Höhe: 480 mm; Breite: 150 mm; Länge: 1000 mm; Gewicht: 42 kg (Gewicht mit Haltevorrichtung laut Karteikarte. Höhe mit Haltevorrichtung und Ventil, Länge ausgezogen ohne Bohrerkopf: 1050 mm.)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1912
	wer	Flottmann-Aktiengesellschaft (Herne)
	wo	Cardiff
Geistige Schöpfung	wann	
	wer	Otto Heinrich Flottmann (1875-1944)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo **Herne**

Schlagworte

- Bohrmaschine
- Drehendes Bohren
- Hammerbohrmaschine